

Rathaus-Korrespondenz

HERAUSGEGEBEN VOM MAGISTRAT DER STADT WIEN, MAGISTRATSDIREKTION - PRESSESTELLE

WIEN I, RATHAUS, 1. STOCK, TÜR 309b - TELEFON: 45 16 31, KLAPPEN 2232, 2233, 2236

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: WILHELM ADAMETZ

Donnerstag, 29. Jänner 1959

Blatt 156

Geehrte Redaktion!

=====

Zu den interessantesten Ereignissen dieses Jahres in der Bundeshauptstadt wird die 3. Weltmeisterschaft im Maschinschreiben zählen, die im August dieses Jahres im Großen Festsaal des Wiener Rathauses stattfindet. Der "Presseclub Concordia" hat Oberamtsrat Wilhelm Zorn, den ersten Vorsitzenden des Österreichischen Stenographenverbandes, zugleich Präsident der Internationalen Föderation für Stenographie und Maschinschreiben in Genf, eingeladen, über die Weltmeisterschaft im Maschinschreiben und über den gleichzeitig stattfindenden 23. Kongreß dieser internationalen Föderation Einzelheiten bekanntzugeben. Die Pressekonferenz findet Dienstag, den 3. Februar, um 15 Uhr, im Haus der "Concordia", 1, Bankgasse 8, statt.

- - -

Neues Landesgesetzblatt

=====

29. Jänner (RK) Das neue Landesgesetzblatt für Wien enthält die 14. Novelle zum Dienstrecht der Beamten der Bundeshauptstadt Wien, die vom Landtag noch im alten Jahr beschlossen wurde.

Das Landesgesetzblatt ist um 70 Groschen im Drucksortenverlag der Städtischen Hauptkasse, 1, Neues Rathaus, Stiege 7, Hochparterre, und in der Verkaufsstelle der Österreichischen Staatsdruckerei - Wiener Zeitung, 1, Wollzeile 27a, erhältlich.

- - -

80. Geburtstag von Hermine Cloeter

=====

29. Jänner (RK) Am 31. Jänner vollendet die Wiener Schriftstellerin und Kulturhistorikerin Prof. Hermine Cloeter das 80. Lebensjahr. Sie wurde 1879 in München geboren, lebt aber schon seit 1881 ständig in Wien, wo sie studierte und sich bereits sehr früh literarisch betätigte. Die eine Gruppe ihrer zahlreichen in mehreren Bänden gesammelten Aufsätze beschäftigt sich mit der Vergangenheit und mit der Landschaft ihrer Heimat. Durch die Verbindung von persönlichen Beobachtungen mit den Ergebnissen exakter topographischer und heimatkundlicher Forschung gelang es ihr, eine Art kulturhistorischen Essays zu schaffen, das wissenschaftlich einwandfrei und volksbildend zugleich ist. Die zweite Gruppe besteht aus rein kulturhistorischen und biographischen Arbeiten, die tiefeschürfende Studien erforderten. Hermine Cloeter wurde für ihr verdienstvolles Wirken, das in Fachkreisen volle Anerkennung findet, wiederholt ausgezeichnet.

- - -

Musikveranstaltungen in der Woche vom 2. bis 8. Februar

=====

29. Jänner (RK)

Datum:	Saal:	Veranstaltung:
Montag 2. Februar	Gr.M.V.Saal 19.30 Uhr	Chorvereinigung Jung-Wien: Chor-Orchesterkonzert "Faschingskinder"; N.Ö.Tonkünstler-Orchester, Dirigent Leo Lehner (Komzak, Ziehrer, Johann und Josef Strauß, Lehner, Ruff)
	Mozartsaal (KH) 19.30 Uhr	Wr.Konzerthausgesellschaft: Klavierabend Hans Kann (Scarlatti, Mozart, Beethoven, Chopin, Bartok)
	Konservatorium der Stadt Wien Konzertsaal 19.00 Uhr	Musiklehranstalten der Stadt Wien: Gedenkstunde anlässlich des 150. Geburtstages von Felix Mendelssohn-Bartholdy, Ausführende: Lehrer und Schüler des Konservatoriums
Dienstag 3. Februar	Gr.M.V. Saal 19.30 Uhr	Musikalische Jugend Österreichs: Voraufführung des 5. Konzertes im Zyklus "Die große Symphonie" der GdM; Wr. Symphoniker, Shura Cherkassky (Klavier), Dirigent Constantin Silvestri
Mittwoch 4. Februar	Gr.M.V. Saal 11.00 Uhr	Kulturamt - Theater der Jugend: 4. Orchesterkonzert für Schüler der dritten Klassen; Wr. Symphoniker, Elli Lewinsky (Cello), Ingold Platzer (Sprecherin, Dirigent Milo Wawak (Beethoven, Dvorak, Rimsky-Korssakow, Weber, Prokofieff)
	Gr.M.V. Saal 19.30 Uhr	Gesellschaft der Musikfreunde: 5. Konzert im Zyklus "Die große Symphonie"; Wr. Symphoniker, Shura Cherkassky (Klavier), Dirigent Constantin Silvestri (Debussy: Trois Nocturnes; Chatschaturian: Klavierkonzert; Dvorak: 4. Symphonie)
	Brahmssaal (MV) 19.30 Uhr	Musikalische Jugend Österreichs: Klavierabend Dieter Weber (Bach, Beethoven, Schumann, Prokofieff)
	Mozartseal (KH) 19.30 Uhr	Wr. Konzerthausgesellschaft: 5. Konzert im Zyklus II (vorverlegt vom 9. Febr.); Liederabend Irmgard Seefried, am Flügel Erik Werba (Schumann, Brahms)

./.

Datum:	Saal:	Voranstellung:
Mittwoch 4. Februar	Musikakademie Vortragssaal 18.00 Uhr	Akademie für Musik u.d.K: "Aloha - Hawaii"; ein Abend, gestaltet in Wort und Tanz von der hawaiischen Künstlerin Kalai-o-Kuaihelani
	Radio Wien Gr. Sendesaal 19.30 Uhr	Österr. Rundfunk - Studio Wien: Orchesterkonzert: Gr.Wr. Rundfunk- orchester, Walter Klien (Klavier), Dirigent Miltiades Caridis (Castiglioni: 2. Symphonie; Ravel: Klavierkonzert G-dur; Schumann: 3. Symphonie)
Donnerstag 5. Februar	Gr.M.V. Saal 11.00 Uhr	Kulturamt - Theater der Jugend: 5. Orchesterkonzert für Schüler der dritten Klassen (Wiederholung vom 4. Februar)
	Gr. M.V. Saal 19.30 Uhr	Gesellschaft der Musikfreunde: 5. Konzert im Zyklus "Die große Symphonie"; Wr. Symphoniker, Shura Cherkassky (Klavier), Dirigent Constantin Silvestri (Wieder- holung vom 4. Februar)
Freitag 6. Februar	Gr.M.V. Saal 11.00 Uhr	Kulturamt - Theater der Jugend: 6. Orchesterkonzert für Schüler der dritten Klassen (Wiederholung vom 4. Februar)
	Gr. M.V. Saal 19.30 Uhr	Österr. Gewerkschaftsbund: Wieder- holung des 5. Konzertes im Zyklus "Die große Symphonie" der GdM; Wr. Symphoniker, Alexander Jenner (Klavier), Dirigent Constantin Silvestri
Sonntag 8. Februar	Gr.K.H. Saal 16.00 Uhr	Wr. Konzerthausgesellschaft: 3. Nachmittagskonzert der Philhar- monia Hungarica; Alexander Jenner (Klavier), Dirigent Zoltan Rozsnyai (Respighi: Die Vögel; Schumann: Klavierkonzert a-moll; Liebermann: Allegro furioso; Kodaly: Pfauen-Variationen)
	Mozartsaal (KH) 19.00 Uhr	Zitherkonzert Karl Jancik

Infektionskrankheiten im Dezember

=====

29. Jänner (RK) Das Gesundheitsamt der Stadt Wien veröffentlicht soeben den Tätigkeitsbericht über die anzeigepflichtigen Infektionskrankheiten im Monat Dezember. Demnach wurde im Berichtsmonat keine einzige Typhuserkrankung und auch kein Kinderlähmungsfall gemeldet. An Diphtherie sind eine Person (Vormonat zwei), an Dysenterie drei Personen (Vormonat acht) erkrankt. 195 Scharlachfälle (Vormonat 193) und 84 Keuchhustenfälle (Vormonat 80) wurden gemeldet. Eine an Scharlach und zwei an Keuchhusten erkrankte Personen sind gestorben.

Bei einer Gesamtzahl von 7.109 Besuchern betrug die Zahl der Neuuntersuchten in den Tbc-Fürsorgestellen 1.730 (Vormonat 1.654). Davon wiesen 1.123 eine Tuberkulose auf (Vormonat 959). Im Berichtsmonat wurden in den Tbc-Fürsorgestellen insgesamt 4.633 Röntgendurchleuchtungen und 279 Röntgenaufnahmen gemacht.

Die Parteienfrequenz in der Beratungsstelle für Geschlechtskranke betrug 2.917. Von 551 im Wochendurchschnitt untersuchten Kontrollprostituierten waren 13, von 77 untersuchten Geheimplstituierten 23 venerisch infiziert. Aus ganz Wien wurden 146 Fälle frischer venerischer Erkrankungen gemeldet (Vormonat 158).

In den Bezirksgesundheitsämtern wurden unter anderen Schutzimpfungen auch 16.681 Impfungen gegen Kinderlähmung durchgeführt (3. Teilimpfung).

In den 53 Mutterberatungsstellen wurden 6.492 ärztliche Beratungen durchgeführt und in 505 Fällen Vitamin D zur Rachitisvorbeugung verabreicht.

Im Schulärztlichen Dienst wurden 11.804 Schüler untersucht; in den Kindergärten 485 Kinder und in der Augenärztlichen Zentrale 526. In der systematischen Schulzahnpflege wurden 4.500 Kinder untersucht und 1.400 behandelt.

In den sechs Gesundenuntersuchungsstellen des Krebsreferates wurden 376 Personen, darunter 106 Männer, untersucht. Es wurden 15 karzinomverdächtige Befunde erhoben. 246 Personen wurden wegen anderweitiger Erkrankungen ihren behandelnden Ärzten zugewiesen, davon 34 Erkrankungen, die erfahrungsgemäß unbehandelt in ein Krebsleiden übergehen können.

In der Sportärztlichen Untersuchungsstelle wurden 30 Sportler untersucht.

Ministerbesuche auf der Baustelle Südtiroler Platz
=====

29. Jänner (RK) Bundesminister Proksch und Staatssekretär Weikhart besichtigten heute vormittag das unterirdische Verkehrsbauwerk der Gemeinde Wien auf dem Südtiroler Platz, wo sie sich von den leitenden Baufachleuten der Stadtverwaltung über den gegenwärtigen Stand der Bauführung informieren ließen. Die Regierungsglieder bekundeten somit das außerordentliche Interesse der höchsten Bundesstellen an diesem Verkehrsbauwerk, das, wie ihnen Stadtrat Heller mitteilen konnte, bis zum heutigen Tag planmäßig fortschreitet und seiner baldigen Vollendung entgegensteht.

Im vierspurigen Autotunnel wurden zum Teil die Beleuchtungskörper montiert und in der Unterführung der Straßenbahn sind bereits die Gleise gelegt. In der kommenden Woche bekommt der Südtiroler Platz seine "Himmelstiege", die längste der zwölf Rolltreppen, die bis zur Sohle des Bauwerkes führen wird.

Die Vertreter der Bundesregierung interessierten sich besonders für die technischen Einrichtungen der Baustelle. Die Mitteilung, daß sich auf dieser Großbaustelle kein einziger Arbeitsunfall ereignet hat, wurde vom Sozialminister als besonders erfreulich bezeichnet.

- - -

Besuch des Düsseldorfer Oberbürgermeisters
=====

29. Jänner (RK) Der Düsseldorfer Oberbürgermeister Glock mit seinem Verkehrsdirektor Schweig stattete heute mittag dem Wiener Rathaus einen Besuch ab. Bei dem Essen, das Vizebürgermeister Honay zu Ehren des Düsseldorfer Gastes gab, waren im Rathauskeller Bundesminister Ing. Figl, die Mitglieder des Stadt-senates Afritsch, Bauer, Glaserer, Heller, Koci, Lakowitsch, Mandl, Dkfm. Nathschläger, Riemer und Slavik, Stadtschulrats-präsident Dr. Zechner, Protokollchef des Bundeskanzleramtes, Auswärtige Angelegenheiten, Gesandter Dr. Lennkh, und der Präsident der Bundeshandelskammer Nationalrat Dworak anwesend.

Vizebürgermeister Honay hieß seinen Amtskollegen aus Düsseldorf herzlich willkommen und dankte ihm für seinen Besuch. Zur Erinnerung an Wien überreichte er Oberbürgermeister Glock eine kostbare Statue aus Augarten-Porzellan.

Oberbürgermeister Glock, der zu Besprechungen wegen der im Mai in Düsseldorf und Duisburg vorgesehenen Österreich-Woche in Wien weilt, wies auf die Verbundenheit zwischen Wien und Düsseldorf hin. Als ein Symbol dafür könne betrachtet werden, daß die beiden Städte die gleichen Farben besitzen, nämlich Rot-Weiß. Er versicherte, daß es während der projektierten Österreich-Woche sein besonderes Anliegen sein werde, der Bedeutung Österreichs eine hervorragende Stellung einzuräumen.

- - -

Rinderhauptmarkt vom 29. Jänner
=====

29. Jänner (RK) Unverkauft vom Vormarkt: 1 Ochse, 5 Stiere, 2 Kalbinnen, Summe 8. Neuzufuhren Inland: 1 Ochse, 10 Stiere, 30 Kühe, Summe 41. Gesamtauftrieb: 2 Ochsen, 15 Stiere, 30 Kühe, 2 Kalbinnen, Summe 49. Verkauft: 1 Ochse, 15 Stiere, 10 Kühe, 2 Kalbinnen, Summe 28. Unverkauft: 1 Ochse, 20 Kühe, Summe 21.

Marktverkehr ruhig. Hauptmarktpreise.

- - -

Schweinenachmarkt vom 29. Jänner
=====

Kein Auftrieb.

- - -

Ehrengrab der Stadt Wien für Viktor Keldorfer
=====

29. Jänner (RK) Die Stadtverwaltung hat für die Beisetzung des bekannten Wiener Chordirigenten und Komponisten Prof. Viktor Keldorfer, der Bürger der Stadt Wien ist und auch den Ehrenring der Stadt Wien besitzt, ein Ehrengrab im Wiener Zentralfriedhof zur Verfügung gestellt.

- - -